

DAS ZUKUNFTSMINISTERIUM

bm:bwk**Bundesministerium für
Bildung, Wissenschaft
und Kultur**

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Univ.-Prof. Dr. Andreas Khol
 Parlament
 1017 Wien

**XXII. GP-NR
3811 /AB**

2006 -03- 24
zu 3831 /J

GZ 10.000/0020-III/4a/2006

Wien, 24. März 2006

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 3831/J-NR/2006 betreffend weiblicher Personalstand im BMBWK, Stand 1. Juli 2005, die die Abgeordneten Heidrun Walther, Kolleginnen und Kollegen, am 25. Januar 2006 an mich richteten, wird wie folgt beantwortet:

Ad 1. bis 9.:

Die gewünschten Daten sind der angeschlossenen Beilage zu entnehmen.

Anzumerken ist, dass die Universitäten und Kunstuiversitäten durch das Universitätsgesetz 2002 mit 1. Januar 2004 ausgegliedert wurden. Zur Betreuung der Personalagenden der an den Universitäten verbliebenen Beamten wurden als Dienstbehörden die so genannten "Ämter der Universitäten" eingerichtet. Der Planstellenbereich laut Stellenplan lautet seit deren Ausgliederung "Universitäten" und beinhaltet sowohl die Universitäten als auch die Universitäten der Künste. Angaben zu den Universitätsbediensteten beziehen sich daher nur auf die an den Universitäten verwendeten voll- bzw. teilbeschäftigen Beamten. Zu den ehemaligen Vertragsbediensteten bzw. Angestellten der Universitäten sowie zu den Lehrlingen können vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur keine Angaben gemacht werden, da diese Daten dem Ressort nicht zur Verfügung stehen.

Mit Wirksamkeit 1. Januar 2004 wurde zusätzlich zum Planstellenbereich "Wissenschaftliche Anstalten" ein weiterer Planstellenbereich mit der Bezeichnung "Angelegenheiten der Studierenden" eröffnet. Die darin enthaltenen Dienststellen und die Dienstbehörde (Studienbeihilfenbehörde) waren ursprünglich im Planstellenbereich der Universitäten mit enthalten, wurden allerdings nicht mit diesen ausgegliedert. Der Vollständigkeit halber sind sie in der gegenständlichen Beantwortung angeführt.

Vertragsbedienstete der ehemaligen Buchhaltungen scheinen seit der Gründung der Buchhaltungsagentur am 1. Mai 2004 nicht mehr in den Zahlen auf. Gleches gilt für die ehemaligen Beamten bzw. Beamtinnen, die nun dem Bundesministerium für Finanzen (Amt der Buchhaltungsagentur) zugeordnet sind.

Ad 10:

Die Vorlage des Ressortberichtes an das Bundesministerium für Gesundheit und Frauen zur Einarbeitung in den Gesamtbericht erfolgte nach den Vorgaben des § 12 Bundes-Gleichbehandlungsgesetz.

Die Bundesministerin:

Beilage

A handwritten signature in black ink, appearing to read "E. Gellee".

Zu Frage 1:**Gesamtpersonalstand**

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	38.066	35.668	73.734

Zu Frage 2:**Vollbeschäftigte Bedienstete****Gesamt**

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	19.728	23.211	42.939

Zentralleitung und sonstige Dienstbehörden

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	1.697	1.690	3.387

Landesschulräte und Stadtschulrat

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	15.976	15.310	31.286

Universitäten

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	1.890	5.924	7.814

Wissenschaftliche Anstalten und Angelegenheiten der Studierenden

	weiblich	männlich	gesamt
01.07.2005	166	286	452

Zu Frage 3:**Gesamt vollbeschäftigte Bedienstete gegliedert nach ausgewählten****Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen**

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	396	38,1%	644	61,9%	1.040
B/A2/b/v2	924	57,4%	685	42,6%	1.609
LPA/lpa	84	25,9%	240	74,1%	324
L1/I1	11.425	49,4%	11.709	50,6%	23.134
L2A1/l2a1/L2A2/l2a2	2.342	55,7%	1.860	44,3%	4.202
Schulaufsicht	74	29,7%	175	70,3%	249
Universitätsrektor/innen	-	-	-	-	-
Universitätsprofessor/innen	199	11,3%	1.564	88,7%	1.763
Universitätsdozent/innen	487	16,4%	2.477	83,6%	2.964
Universitätsassistent/innen	454	30,7%	1.024	69,3%	1.478

Zentralleitung und sonstige Dienstbehörden

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	138	43,1%	182	56,9%	320
B/A2/b/v2	244	59,2%	168	40,8%	412
LPA/lpa	69	30,8%	156	69,2%	225
L1/I1	573	47,7%	628	52,3%	1.201
L2A1/l2a1/L2A2/l2a2	112	48,3%	120	51,7%	232
Schulaufsicht	-	-	-	-	-
				100,0%	1

Landesschulräte und Stadtschulrat

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	92	52,6%	83	47,4%	175
B/A2/b/v2	286	59,5%	195	40,5%	481
LPA/lpa	15	14,7%	87	85,3%	102
L1/I1	10.827	49,5%	11.070	50,6%	21.897
L2A1/l2a1/L2A2/l2a2	2.230	56,2%	1.740	43,8%	3.970
Schulaufsicht	74	29,8%	174	70,2%	248

Universitäten

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	115	33,0%	234	67,1%	349
B/A2/b/v2	344	55,9%	271	44,1%	615
L1/I1	60	44,1%	76	55,9%	136
Universitätsrektor/innen					
Universitätsprofessor/innen	199	11,3%	1.564	88,7%	1.763
Universitätsdozent/innen	487	16,4%	2.477	83,6%	2.964
Universitätsassistent/innen	454	30,7%	1.024	69,3%	1.478

Wissenschaftliche Anstalten und Angelegenheiten der Studierenden

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	51	26,0%	145	74,0%	196
B/A2/b/v2	50	49,5%	51	50,5%	101

Zu Frage 4:

Vollbeschäftigte (und teilbeschäftigte) Bedienstete gegliedert nach Höherwertigen Verwendungen/Funktionen

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
01.07.2005	223	39,9%	335	60,1%	558

Zentralleitung

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
Sektionsltg	2	25,0%	6	75,0%	8
Abteilungsltg	19	23,7%	61	76,3%	80
Referatsltg	56	45,9%	66	54,1%	122
insgesamt	77	36,7%	133	63,3%	210

Landesschulräte und Stadtschulrat

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
Landesschuldirektor	1	11,1%	8	88,9%	9
Abteilungsltg	15	37,5%	25	62,5%	40
Dezernatsltg	2	40,0%	3	60,0%	5
Referatsltg	58	48,7%	61	51,3%	119
Buchhaltungsvorst.	-	-	-	-	-
Beratungsstellenltg	42	55,3%	34	44,7%	76
insgesamt	118	47,4%	131	52,6%	249

Universitäten

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
01.07.2005	kA		kA		kA

Wissenschaftliche Anstalten und Angelegenheiten der Studierenden

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
Dienststellenleiter	1	7,1%	13	92,9%	14
Abteilungsleiter	16	33,3%	32	66,7%	48
Referatsleiter	11	29,7%	26	70,3%	37
Insgesamt	28	28,3%	71	71,7%	99

Zu Frage 5:

Teilbeschäftigte Bedienstete

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
01.07.2005	18.338	59,6%	12.457	40,5%	30.795

Zu Frage 6:

Teilbeschäftigte Bedienstete gegliedert nach ausgewählten

Verwendungs- bzw. Entlohnungsgruppen

	weiblich	%	männlich	%	gesamt
A/A1/a/v1	106	80,9%	25	19,1%	131
B/A2/b/v2	234	87,0%	35	13,0%	269
LPA/lpa	17	27,4%	45	72,6%	62
L1/H	5.911	69,8%	2.562	30,2%	8.473
L2A1/I2a1/L2A2/I2a2	1.181	71,5%	470	28,5%	1.651
Schulaufsicht	2	50,0%	2	50,0%	4
Universitätsprofessor/innen	1	10,0%	9	90,0%	10
Universitätsdozent/innen	32	42,7%	43	57,3%	75
Universitätsassistent/innen	57	89,1%	7	10,9%	64

Zu Frage 7:

Lehrlinge

	weiblich	männlich	gesamt
	93	24	117

Zu Frage 8:

Mitglieder der Kommissionen

	weiblich	männlich	gesamt
Prüfungskommissionen	10	25	35
Leistungsfeststellungskommission	126	279	405
Dziplinarkommission	113	274	387
Dziplinaroberkommission	8	5	13
Berufungskommission	6	9	15
ständige Begutachtungskommission	2	6	8
Aufnahmekommission	97	112	209

Zu Frage 9:**Vom BMBWK ernannte Mitglieder zu gesetzlich eingerichteten Beiräten**

	weiblich	männlich	gesamt
Mitglied des Beirats für Mediation (gemäß § 4 Abs.2 Zivilrechts-Mediations-Gesetz)	0	2	2
Beirat beim BMBWK gemäß § 3 BG über die Rückgabe von Kunstgegenständen aus den Österreichischen Bundesmuseen und Sammlungen	2	1	3
Beirat gemäß § 9 des Bundesgesetzes über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984	0	2	2
Bundesbehindertenbeirat des BM für soziale Sicherheit und Generationen	1	0	1
Beirat des Österreichischen Verkehrssicherheitsfonds	1	1	2
BKA – Beirat für Internet und Neue Medien	0	1	1
Bundes-Seniorenbeirat im BM für soziale Sicherheit und Generationen	0	1	1